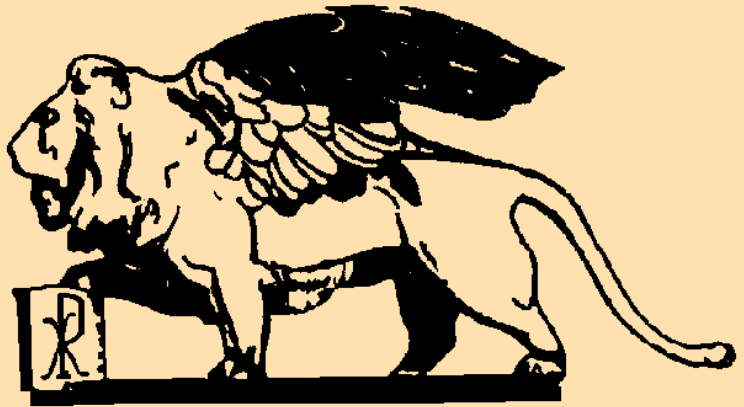


# MARKUS- BRIEF



Gemeindebrief der Evangelischen Markuskirchengemeinde Stuttgart

## 6/2010

**Gott spricht:  
Suchet mich, so werdet ihr leben.**

(Der Monatsspruch im Juni - Amos 5,4)

Liebe Gemeinde,

das ist schon erstaunlich: Die Menschen, an die dieser Aufruf vor fast 2800 Jahren erging, waren "brave Kirchgänger" - heute würde man sie jedenfalls so bezeichnen. Sie gingen regelmäßig zu den Gottesdiensten, taten dies auch ausgesprochen gerne - also nicht bloß als Pflichtübung; sie brachten die vorgeschriebenen Opfergaben dar und lieferten brav den zehnten Teil von allem, was sie erwirtschaftet hatten, bei den zuständigen Stellen ab.

Sie, ausgerechnet sie, werden hier aufgefordert, Gott zu suchen? Amos, der Prophet, begeht mit diesem Aufruf einen Affront gegen die damalige Führungsschicht.

Der Grund ist: Trotz all ihres gottesdienstlichen und religiösen Eifers hatten diese Menschen ihr eigenes Leben und die Situation der ganzen Gesellschaft aus dem Blick verloren. "Alles ist gut so ...," dachten sie und lebten danach. - Die Vorwürfe, die Amos ihnen im Auftrag Gottes überbringt, treffen sie völlig unvorbereitet: Ihr lasst die Schwächsten in Eurem Land nicht zu ihrem Recht kommen. Ihr seid korrupt. Ihr lebt auf Kosten der Armen, denen ihr viel zu hohe Mieten (Pachten) auferlegt und dann auch noch zusätzliche Abgaben abverlangt. Die Leute, die versuchen, das Unrecht in dieser Gesellschaft anzusprechen, die straft Ihr

mit Verachtung und stoßt sie aus Eurer "feinen Gesellschaft" aus.

Die Missstände, die im Buch Amos angedeutet werden, sind verblüffend (und erschreckend) aktuell. Was sich im Vergleich zu damals vor allem geändert haben dürfte, ist, dass heute wohl nur noch eine Minderheit der Führungsschicht regelmäßig zum Gottesdienst kommt. Auch wenn sie, in ihren Sonntagsreden zumindest, die christlichen Werte hochhalten.

"Suchet mich, so werdet ihr leben." - Die so Angeredeten müssen ziemlich weit vorne beginnen. Sie meinen, sie hätten Gott auf ihrer Seite - als Beschützer und Erfolgsgaranten. Doch das ist eine gefährliche Illusion. 'Gott haben' - das zu glauben ist ohnehin eine Vermessenheit. 'Gott suchen', immer wieder neu, das ist der schwierige, aber einzig verheißungsvolle Weg. 'Gott suchen', das bedeutet wohl vor allem: Ich bringe mein eigenes Leben und auch unsere gesellschaftliche Wirklichkeit in Verbindung mit Gottes Verheißungen, auch mit seinen Geboten, und frage mich dann, was sich ändern kann und muss.

Viele Menschen, die dazu bereit sind wünscht sich, unserer Gemeinde und unserer Gesellschaft

Ihr Pfarrer



## M22 feiert Geburtstag mit Timo Brunke

Die Idee  
überzeugte  
viele von

Anfang an: Am 22. jeden Monats gibt es in der Markuskirche ein interessantes Thema. Nicht wie bei vergleichbaren Angeboten ein fester Wochentag (à la 'Dritter Donnerstag im Monat') wurde gewählt, sondern ein fester Monatstermin, der bekanntlich (fast) jedes Mal auf einen anderen Wochentag fällt als der vorangegangene. Dadurch haben auch Leute, bei denen bestimmte Wochentage fest verplant sind, immer wieder die Gelegenheit, M22 zu erleben. - Inzwischen gibt es tatsächlich Leute, die den 22. von vornherein vormerken, noch ehe sie genau wissen, was für ein Thema ansteht....

Auch das Konzept, jeweils einen kleinen Imbiss zu reichen, der in irgend einer Weise mit dem Thema des Abends in Verbindung steht, ist voll aufgegangen.

Zum 6. Geburtstag kann gesagt werden:  
**M22 ist eine Marke** geworden!

Zum Jubiläum, **am 22. Juni, 20 Uhr**,  
können wir den Sprachkünstler  
**Timo Brunke** erleben mit seinem Programm

### **"All das. All diese Dinge"**

In diesem für die literarische Bühne konzipierten Programm vereint Timo Brunke klassische Formen wie Ballade und Ode mit dem fortgeschrittenen „Anything goes“ des 21. Jahrhunderts. Ein Stadtspaziergang gerät für Timo Brunke angesichts allgegenwärtiger überbordender Reize plötzlich zu einem Hindernisparcours.

Brunke hält sich aufrecht, indem er sich auf seine Aufgabe besinnt: Er beobachtet präzise und seziert „diese Dinge“ um sich herum. Mit der Losung „bist du nicht sichtbar, so bist du bedichtbar“ auf den Lippen zoomt sich Brunke auf Schönheitslotionen, Atompartikel und auf Tagpfaunaugen beim Bestäubungsakt. (aus Presstext)

**Dienstag, 22. Juni, 20 Uhr; Markuskirche.**

## Gemeindefest rund um die Kirche

Am **20 Juni** ist unser jährliches Gemeindefest rund um die Markuskirche, mit vielen Angeboten und Attraktionen. Beiliegender Flyer informiert



Sie über das Wesentliche. Beachten Sie auch die Plakate. Im Grunde reicht, wenn Sie sich den 20. Juni von 10 Uhr bis 18 Uhr freihalten und zu uns kommen! Wir freuen uns! (Die Ergebnisse des Ballon-Wettfliegens vom letzten Fest sind versehentlich liegen geblieben. Die Sieger werden in den nächsten Tagen informiert und die Siegerehrung wird am Gemeindefest sein - direkt nach dem Start des aktuellen Ballon-Wettbewerbs.)

## Seniorenkreis

Der nächste Seniorenkreis findet am 24. Juni statt. Frau Dr. Dorothea Schlegel wird für gute Stimmung sorgen und ich verspreche Ihnen einen vergnügten Nachmittag. Zu der Veranstaltung, die wie immer um 14.30 Uhr beginnt, lade ich herzlich ein. Wenn Sie abgeholt werden möchten, melden Sie sich bitte 2 Tage zuvor im Gemeindebüro (Tal. 60 62 59)  
S. Hertlein

## Sterbebegleitung

in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern - Vorbereitungskurs Sitzwache  
Für schwer kranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen kann die Begleitung durch Ehrenamtliche der Sitzwachengruppen ein Stück Lebensqualität darstellen. Die Sitzwachengruppen der Evang. Kirche in Stuttgart übernehmen diese Aufgabe in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern. Die Ehrenamtlichen werden darauf intensiv vorbereitet. Ab sofort beginnen Vorgespräche für den neuen Kurs statt. Es entstehen für die Teilnehmenden keine Kosten. Nähere Informationen bei der Sitzwache der Evang. Kirche in Stuttgart, Römerstr. 71, Tel. 72 234 470, e-mail [info@sitzwache.de](mailto:info@sitzwache.de)  
**DiaNa – Diakonie Nachsorge**

## Brücke zwischen Krankenhaus und Alltag

Die Diakoniestationen im Kirchenkreis Stuttgart haben zusammen mit der Evangelischen Heimstiftung einen Dienst gegründet: DiaNa (Diakonie Nachsorge). Die Mitarbeiterinnen von DiaNa begleiten Patienten während des Klinikaufenthalts und sorgen für eine reibungslose Überleitung zwischen Klinik und ambulanter bzw. stationärer Pflegeeinrichtung. Ziel von DiaNa ist es, Menschen so früh wie möglich die Rückkehr aus dem Krankenhaus in ihre gewohnte Umgebung zu ermöglichen und ihnen dort die optimalen Bedingungen für eine weitere Genesung zu schaffen oder zu erhalten. DiaNa ermöglicht die Sicherstellung notwendiger pflegerischer Versorgung, orientiert am individuellen Bedarf und den Veränderungen, die durch den Klinikaufenthalt eingetreten sind. Dies wird durch eine enge Zusammenarbeit mit allen an der Überleitung beteiligten Berufsgruppen und Diensten Hand in Hand gestaltet.

### Wir sind für Sie da!

Diakoniestation Stuttgart, Tel.: 640 58 08;  
Pflegedienstleiter: Klaus-Stefan Nutbohm,  
Mail: knutbohm@diakoniestation-stuttgart.de

## Musik in Markus

**Freitag, 18. Juni,  
20 Uhr**

Suiten und Concerti des Barock

- **G. Ph. Telemann:** Don Quixote - Suite  
Concerto F-Dur für Altblockflöte,  
Streicher und basso continuo
- **Antonio Vivaldi:** Concerto C- Dur für Sopranino, Streicher und basso continuo  
Concerto D-Dur für Violoncello, Streicher und basso continuo
- **J. Seb. Bach:** Konzert F-Dur für Cembalo und Orchester

Sally Turner, Blockflöte  
Helena Hoffmann, Blockflöte (14 Jahre, Bundespreisträgerin Jugend musiziert 2009)  
Gabriele Starke, Violoncello  
Markusorchester  
Leitung und Cembalo: Andreas Scheufler  
Eintritt frei, Spenden zu den Unkosten erbeten

**Sonntag, 20.  
Juni, 14.30 Uhr,  
Gemeindefest**

## Musik in Markus

### Die Orgelmaus

Ein unterhaltsames Gesprächskonzert  
für Kinder (und Erwachsene)  
über die Funktionsweise der Orgel

Ort: Auf der Orgelempore

Ausführende:

Ulrike Lay  
Andreas Scheufler, Orgel



### Wir gratulieren zum Geburtstag

05.6.:	Hans Siegle	(85)
07.6.:	Rudolf Zubler	(95)
11.6.:	Maria Fuchs	(88)
12.6.:	Gertrud Boß	(87)
14.6.:	Gisela Riedmüller	(70)
15.6.:	Ruth Springer	(75)
18.6.:	Isolde Locher	(75)
18.6.:	Ida Neubert	(75)
29.6.:	Hans Baumann	(87)
30.6.:	Gertrud Sattelmayer	(85)

### Taufen

Philip Hoenniger, Smaragdweg 12  
Jakob Lungwitz, Altenbergstr. 27  
Milla Milling, Römerstr. 86 B  
Marla Sängle, Römerstr. 86 B  
Gustav Dieter Strecker, Rosenbergstr. 121

### Trauung

Maike und Maico Capocasale, Neue  
Weinsteige 10

### Bestattung

Gesa Hildegard Jahn, Olgastr. 109	(72)
Heike Heudecker, Immenhofer Str. 42	(49)
Karl Zehender, Mühlrain 2	(107)



Beachten Sie bitte die Beilage des  
Diakonischen Werks mit der Spendenbitte  
und die Einladungs-Karte zum Gemeindefest.

## Gottesdienst in der Markuskirche

### 06.6.: 1. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Dunkel)  
14.30 Uhr Gehörlosengottesdienst  
(Martin)

### 13.6.: 2. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Messe (Martin)  
Kindergottesdienst

### 20.6.: 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst/Taufen  
(Martin)  
Gemeindefest rund um  
die Markuskirche

### 27.6.: 4. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst  
(Trautmann)  
Kindergottesdienst

### 04.7.: 5. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst (Gerstner)  
14.30 Uhr Gehörlosengottesdienst  
(Grossmann)

## Aus unserem Gemeindekalender

### Gespräch am Nachmittag

07.6.; 15.30 Uhr, Saal unter der Orgel

### Kirchengemeinderatssitzung

07.6.; 19.30 Uhr, Saal unter der Orgel

### Gedächtnistraining

14.6., 28.6.; 10.00 Uhr, Saal u. d. Orgel

### Bibelgesprächskreis

22.6.; 14.30 Uhr, Saal unter der Orgel

### M22 (mit Timo Brunke)

22.6.; 20.00 Uhr, Saal unter der Empore

### Seniorenkreis

24.6.; 14.30 Uhr, Saal unter der Empore

### Meditativer Tanz

28.6.; 20.00 Uhr, Saal unter der Empore

### Gemeindedienst

30.6.; ab 8.30 Uhr, Gemeindebüro

## Danke für folgende Kollekten

02.5.: Markuskantorei	171,38€
09.5.: Markuskindergarten	136,43€
16.5.: Th.-Schneller-Schule	215,00€
23.5.: Aktuelle Notstände	385,11€

## Zweckbestimmung der Kollekten

06.6.: Theodor-Schneller-Schule

13.6.: Freizeit der Wärmestube

20.6.: Musik in Markus

27.6.: Landesopfer für die Diakonie

---

**Evangelische Markuskirche, 70180 Stuttgart, Römerstr. 41**

[www.markusgemeinde-stuttgart.de](http://www.markusgemeinde-stuttgart.de)

**1. Pfarramt:** Roland Martin, Römerstr. 41, Telefon 60 62 59, e-mail: martin@markusgemeinde-stuttgart.de

**2. Pfarramt:** Daniela Dunkel, Römerstr. 71, Telefon 60 21 12, e-mail: dunkel@markusgemeinde-stuttgart.de

**Kirchengemeinderatsvorsitz:** Pfr. Martin, Tel. 60 62 59 u. Jutta Schöllhammer, Römerstr. 88, Tel. 60 08 72

**Gemeindebüro Römerstr. 41:** Rita Atzman, **Telefon 60 62 59**, Fax 60 49 72

**Büro-Besuchszeiten:** Mo-Fr 9.30-11.30 Uhr und Mo 16-17.30 Uhr buero@markusgemeinde-stuttgart.de

**Kirchenmusiker:** Andreas Scheufler, Telefon 420 23 27, e-mail: andreas.scheufler@gmx.de

**Mesnerin:** Regina Heinzelmann, Mobil: (01 75) 9 87 49 27

**Jugendreferent:** Jürgen Kull, Telefon 18 771 -41 (dienstlich) / 0 71 23 / 36 04 26 (privat)

**Paul-Fischer-Haus:** Zellerstraße 31, Hausmeisterin: Sylvia Witzelmaier, Telefon 60 51 27

**Vorsitzender des Jugendwerks:** Florian Neumann, Mobil: 0176-77391267, e-mail: florian-neumann1@web.de

**Markus-Kindergarten,** Liststr. 16, Telefon 60 33 44

**Bankverbindung der Markuskirche:** Konto-Nr. 202 1324, Landesbank Baden-Württ. (BLZ 600 501 01)

**Diakoniestation Markus-Süd,** Böblinger Str. 86, 70199 Stuttgart, Telefon 640 58 08

**Markuskrankenverein,** Konto-Nr. 2 166 571, Landesbank Baden-Württ. (BLZ 600 501 01)

**Schriftleitung** (verantwortlich für den Inhalt): Pfarrer Roland Martin / Hergestellt als Eigendruck

---